
Masern in Sulzburg-jetzt wirds kriminell!

Geschrieben von mars08ch - 30.04.2008 22:25

Die Schweizer kämpfen schon seit mitte 90er Jahre mit den Masern,ist ja passend,daß die Schweizer Impfkritischer sind-so haben gibt es doch den Sündenbock.

Des langt aber no nit!Die Kriminalpolizei in Sulzburg verhört die ersten befallene Personen der dortigen Masernkranken-es wird überprüft,wer dei Verantwortung trägt!

Eine "normale"Kinderkrankheit wird als Horror-Epidemie aufgeputscht weil die politischen Anforderungen nicht erfüllt wurden.Bis 2007 wollte die gesammte EU die Masern ausgerottet haben.

Das Gegenteil ist passiert.Wir können mit den USA nicht mithalten.

Aber was ist der wirkliche Hintergrund dieser MasernAngst?Vor 30 Jahren sorgte man dafür,daß die Kinder ihre Antikörper bilden konnten und ein Leben lang Schutz hatten.

Laut Schweizer Impfkritiker ist die Ansteckungsgefahr nach einer Impfung 15mal höher.

Logische Schlußfolgerungen und kritisches Denken wird genauso weggeimpft,daß soger eine Maserninfektion schon Strafbar ist!

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirds kriminell!

Geschrieben von presonic - 01.05.2008 12:55

lieber mars,

als im österreichischen salzburg die masern vor ein paar wochen ausbrachen, suchte man auch fast kriminalistisch nach einem schuldigen.

man fand die sündenböcke in waldorfschulen (man muss wissen, dass die öffentlichen schulen derzeit um jedes kind kämpfen und waldorfschulen daher prinzipiell das böse darstellen) UND - und jetzt kommts - man fand angeblich heraus, dass eine SCHWEIZER MUSIKKAPELLE auf besuch war vor dem ausbruch - können sie sich vorstellen, wie schnell besagte musikkapelle (von der man bis heute nicht weiß, ob einer von denen die masern überhaupt gehabt hatte) als schuldiger dastand?

verleumdung, rufmord, öffentliche diskriminierung, erpressung - das alles können sie von der pharmaindustrie derzeit haben - und die regierung hört weg. auch in österreich.

ich schäme mich echt für unsere regierung (obwohl ich keine der beiden regierenden parteien gewählt hab).

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirds kriminell!

Geschrieben von Liesa - 01.05.2008 15:24

Heute war zu lesen (was in der letzten Zeit überhaupt öfter mal gesagt wurde), dass die Hautkrebsraten steigen und steigen.

Mein Gedanke (wenn also nicht impfende Eltern kriminalisiert werden): Was ist eigentlich mit Eltern, die ihre Kinder permanent in den südlichen Sonnenurlaub "zwingen" und so ein späteres Melanom provozieren?
Ist das nun kriminell oder nicht?

Ich möchte mal behaupten, dass Krebs schlimmer ist als Mumps oder Masern.

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirds kriminell!

Geschrieben von Paprika - 01.05.2008 16:08

Liesa schrieb:

Heute war zu lesen (was in der letzten Zeit überhaupt öfter mal gesagt wurde), dass die Hautkrebsraten steigen und steigen.

Mein Gedanke (wenn also nicht impfende Eltern kriminalisiert werden): Was ist eigentlich mit Eltern, die ihre Kinder permanent in den südlichen Sonnenurlaub "zwingen" und so ein späteres Melanom provozieren?
Ist das nun kriminell oder nicht?

Ich möchte mal behaupten, dass Krebs schlimmer ist als Mumps oder Masern.

Hmm, die einen machen mit ihren Kindern Urlaub, die anderen sorgen absichtlich dafür dass ihre Kinder schwer erkranken.

Ich glaub man muss kein Jurist sein um da einen qualitativen Unterschied zu erkennen.

=====

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirds kriminell!

Geschrieben von Liesa - 01.05.2008 16:25

Eine andere Variante:

Schmorenlassen in der Sonne wider besseren Wissens versus Urlaub machen vom Impfen.

Kommt immer auf den Standpunkt an!

=====

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirds kriminell!

Geschrieben von JimPansen - 01.05.2008 20:03

Vielmehr ist das In-den-Süden-fahren mit dem Impfen gleichzusetzen:

Beides geschieht absichtlich, mit dem Risiko von Nebenwirkungen (einmal Hautkrebs, das andere mal... naja, man blättere im Forum). Geld kosten tut auch beides, und beide Male verdienen die Pharmas dran (einmal Sonnencreme und/oder Krebs, einmal Impfstoff).

Das Nicht-Impfen passiert zwar absichtlich (und dabei tut man nicht mal was), die Ansteckung aber nicht. Nebenwirkungen gibts beim Nicht-Impfen keine. Die Erreger gibts schon so lange wie die Menschheit (sie mögen lästig bis grausam sein, aber niemand trägt Schuld an ihnen). Verdienen tut am Nicht-Impfen auch niemand.

Und jetzt komme man mir bitte nicht wieder mit irgendwelchen Kausalketten. Das habe ich schon oft genug vorgerechnet. Wenn der Infizierte die Verantwortung für die Krankheit vollständig auf den Überträger abschieben darf, dann darf der Überträger, selbst auch ein Infizierter, das genauso auf seinen Überträger abwälzen. Und so weiter.

Wem das nicht passt, der muss nach Kanada auswandern und sich in den Wäldern verkriechen. Dann lernt er Gesellschaft zu schätzen, anstatt jeden Menschen als potentiellen Krankheitswirt zu betrachten. Nebenbei hat sich dann auch mit der Ansteckung, weil man im Schnitt länger darauf wartet ein menschliches Wesen zu treffen, als es dauert bis die Krankheit ausheilt. :lol:

MfG
Jim

=====

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirds kriminell!

Geschrieben von mars08ch - 02.05.2008 21:53

An den Schweizer Grenzen zu Deutschland haben wir in den Waldorfschulen auch die Masern-doch oh Wunder(oder doch kein Wunder?)-die nicht geimpften Kinder haben sich nicht(!) angesteckt.Hm vielleicht wars doch ganz gut,daß deren Eltern alle die Masern haben durften.

Wer ist den gut im Forschen?Hatte im Net einen Bericht Schweizer Homöopathen entdeckt,die 1996(?)Masern künstlich erzeugt und nierenkranken Kinder mit den Masern geheilt haben.Find ihn nicht mehr würd ihn gern ausgedruckt haben.Zudem-wenn jemand Masern hatte-er ist sein lebenslang immun(Bei keiner Impfung hatt man eine solche Immunität!)

Im schönen Hessen darf man seine Erklärung abgegeben,wenn man nicht impft-dei alternative zur Impfpflicht?Oder Vorreiter zur Pflicht?

Na noch haben wir dei Freiheit des Denkens

Wir sollten Impfbefürworter wie Impfkritiker achten-nicht die Köpfe abreißen.Die geschädigten verstehen lernen.Und das gemeine Volk,das sich aufhetzten läßt,ignorieren.

Bis dann

Manu

=====

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirts kriminell!

Geschrieben von presonic - 03.05.2008 14:29

@jim:
wären überträger wirklich verantwortlich für krankheiten, wären wir schon längst ausgestorben.
es ist aber tatsache, dass, wenn z.b. masern umgehen, manche erkranken und andere nicht (auch ohne impfung).
der "schuldige" und gleichzeitig das "opfer" ist also noch immer derjenige, der die krankheit hat.
für mich gilt also: helfen, wo hilfe notwendig ist und in ruhe lassen, wenn keine hilfe gebraucht wird.

=====

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirts kriminell!

Geschrieben von presonic - 03.05.2008 14:31

@ mars. das mit der erklärung halte ich auch für sehr bedenklich.
eigentlich sollte das ungeimpfte normal sein und wenn man geimpft werden will, sollte man eine erklärung abgeben müssen.

btw. es gibt nur völlig gesunde (keine nicht-geimpften) und geimpfte menschen.

=====

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirts kriminell!

Geschrieben von Gaston - 04.05.2008 23:49

mars08ch schrieb:

Wer ist den gut im Forschen? Hatte im Net einen Bericht Schweizer Homöopathen entdeckt, die 1996(?) Masern künstlich erzeugt und nierenkranken Kinder mit den Masern geheilt haben. Find ihn nicht mehr würd ihn gern ausgedruckt haben.

Hier steht kurz was über die heilsame Wirkung der Masern bei dieser Nierenkrankheit "nephrotisches Syndrom"

<http://www.impfo.ch/pdf-dokumente/szgmmerkampagne1.pdf>

=====

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirts kriminell!

Geschrieben von stud.rer.nat - 09.05.2008 19:36

Wow presonic,

Sie vertreten ja sehr interessante Ansichten auf die ich kurz wie folgt eingehen möchte:
Die Impfung hat einen sozialen Charakter und sollte für manche Krankheiten der "Normalzustand" sein. Ab einer bestimmten Durchimpfungsrate (Masern: ca 93%) wird eine Herdenimmunität erreicht d.h. das Virus kann nicht mehr zirkulieren. Dies kann man z.B. in Amerika/Kanada beobachten wo Masern nur noch als Importkrankheit auftreten. Ein anderes Beispiel ist die Eradikation der Pocken durch eine konsequente Impfpolitik.
Ein bekanntes Argument der Impfgegner gegen die Impfung ist die geringe Wahrscheinlichkeit einer Erkrankung. Dazu ist zu sagen, dass Impfgegner von der Sozialgemeinschaft profitiert (ohne selbst dazu beizutragen = "parasitär"!) die durch Impfungen das zirkulieren von Krankheiten unterbindet und somit die Impfgegner vor einer Erkrankung schützt. Dieser Puffer sollte eigentlich für Personen reserviert sein, die aus medizinischer Indikation nicht geimpft werden können. Lassen Sie uns einen Masern-Ausbruch in einer Niederländischen Impfgegner-Gemeine betrachten:
<http://www.cdc.gov/mmwr/preview/mmwrhtml/figures/m914a2t1.gif>

OK, in 83% verlief die Krankheit ohne Komplikationen, was jedoch auch bedeutet, dass bei 17% der Personen Komplikationen wie z.B. Lungenentzündung auftraten bis hin zum Tod (0.1%).
Nachdem Sie hier immer von Impfungen abraten versetzten Sie sich doch bitte in folgende Situation: Was würde Sie Eltern sagen, welche aufgrund dem Befolgen Ihrer Ratschläge am Krankenbett in der Intensivstation stehen oder ihr Kind

zu Grabe tragen... *just_think_about_it*

und noch am Rande:

Strafgesetzbuch StGB

Vorsätzliche Gefährdung von Menschen durch übertragbare Krankheiten

§178 Wer eine Handlung begeht, die geeignet ist, die

Gefahr der Verbreitung einer übertragbaren

Krankheit unter Menschen herbeizuführen, ist mit

Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder mit Geldstrafe

bis zu 360 Tagsätzen zu bestrafen, wenn die

Krankheit ihrer Art nach zu den wenn auch nur

beschränkt anzeige- oder meldepflichtigen

Krankheiten gehört

Im Allgemeinen neigen Sie (und viele Andere) dazu unbelegte/falsche Hypothesen aufzustellen. Machen Sie es doch für alle User durch Angaben von Quellen etwas transparenter wie Sie zu Ihren Feststellungen kommen...

my 2 ct

Maurer W.

Impfskeptiker - Impfgegner. Von einer anderen Realität im Internet, (p 64-70)

Pharmazie in unserer Zeit Volume 37 Issue 1 , Pages 1 - 107 (Januar 2008)

Centers for Disease Control and Prevention (CDC).

Measles outbreak--Netherlands, April 1999-January 2000.

MMWR Morb Mortal Wkly Rep. 2000 Apr 14;49(14):299-303

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirds kriminell!

Geschrieben von Liesa - 09.05.2008 19:52

Seltsam, dass über Lungenentzündungen ohne Masern zuvor nicht der Rede wert sind.

Gleiches gilt für Mittelohrentzündungen. Ich kenne ein gut durchgeimpftes Kind, das 20 Mittelohrentzündungen hinter sich hat. War aber wohl völlig unwichtig.

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirds kriminell!

Geschrieben von Gaston - 09.05.2008 23:52

Genausogut kann man sagen, Impfungen sind Völkermord, v.a. Pflichtimpfungen:

<http://www.icwc.de/fileadmin/media/Voelkermordkonvention.pdf>

"Artikel II: In dieser Konvention bedeutet Völkermord eine der folgenden Handlungen, die in der Absicht begangen wird, eine nationale, ethnische, rassische oder religiöse Gruppe als solche ganz oder teilweise zu zerstören:

(a) Tötung von Mitgliedern der Gruppe;

(b) Verursachung von schwerem körperlichem oder seelischem Schaden an Mitgliedern der Gruppe;

(c) vorsätzliche Auferlegung von Lebensbedingungen für die Gruppe, die geeignet sind, ihre körperliche Zerstörung ganz oder teilweise herbeizuführen;"

Vorsatz kann man schon behaupten, siehe hier:

http://www.klein-klein-aktion.de/hier_das_Neueste/Justiz/Dienstaufts_beschw_/hauptteil_dienstaufts_beschw_.html

Fakt ist, dass keine staatliche Gesundheitsbehörde die Existenz von krankheitsauslösenden Viren beweisen kann.

Fakt ist, dass es keine Risiko-Nutzen-Analysen geben kann, die eindeutig für den hohen Nutzen bei sehr geringem Risiko sprechen. Das IfSG gibt es erst seit Januar 2001 und wie von Dr. xxxxx erläutert braucht man zur korrekten Umsetzung eine Anlaufzeit.

Fakt ist, dass es nur möglich ist indirekt Viren nachzuweisen, wenn sie zuvor direkt nachgewiesen wurden. Der indirekte

Nachweis muss an den isolierten Viren geeicht werden. Siehe hierzu auch das Schreiben von Herrn Karl Krafeld vom 22. Juli 2002.

=====

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirds kriminell!

Geschrieben von stud.rer.nat - 10.05.2008 01:46

Hallo,

Punkt c) kann man genauso gut Impfgegnern entgegensetzen.
Ansonsten: Natürlich kann es zu Impfschäden kommen. In der Summe sind diese Schäden jedoch viel geringer verglichen mit den Schäden die ein zirkulieren des Virus verursachen würde.

Fakt ist, dass keine staatliche Gesundheitsbehörde die Existenz von krankheitsauslösenden Viren beweisen kann.
Fakt ist, dass es nur möglich ist indirekt Viren nachzuweisen, wenn sie zuvor direkt nachgewiesen wurden. Der indirekte Nachweis muss an den isolierten Viren geeicht werden. Siehe hierzu auch das Schreiben von Herrn Karl Krafeld vom 22. Juli 2002.

Sorry, aber man muss die Standard-Labormethoden schon anerkennen. Wie soll die Existenz von Krankheitserregern sonst bewiesen werden.

Natürlich werden Viren isoliert und z.B. im Tierversuch auf Pathogenität getestet. (Man denke z.B. an die Bestimmung des IVPI der Geflügelpest)

Sie sind nur einfach zu klein um sie mit bloßem Auge zu sehen.

Denken Sie wirklich es wird weltweit mit Milliarden von Dollar "Schein-Forschung" betrieben!?

Oder wieso betrieb z.B. die Sowjet-Union u.a. ein virales Biowaffenprogramm mit Pocken und Marburg wenn es doch keine krankheitsauslösenden Viren gibt!?

Sie schreiben den Stadtwerken auch keinen Brief, dass sie den Beweis liefern sollen, dass Elektronen existieren, bevor Sie ihre Rechnung bezahlen. Sie sehen, dass der PC läuft und Licht brennt und dieser indirekte Beweis genügt, oder!?

unglaublich

=====

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirds kriminell!

Geschrieben von Liesa - 10.05.2008 08:29

Na? Jetzt werden die Sätze wieder mit "Sorry ..." begonnen? :P

=====

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirds kriminell!

Geschrieben von Anke - 10.05.2008 10:07

Liesa schrieb:

Na? Jetzt werden die Sätze wieder mit "Sorry ..." begonnen? :P

Ich hab doch gleich gesagt, unser Paprika/Hako/... ist wieder da!!

=====

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirds kriminell!

Geschrieben von stud.rer.nat - 10.05.2008 11:17

Ich hab doch gleich gesagt, unser Paprika/Hako/... ist wieder da!!

Ich möchte noch einmal darauf hinweisen, dass ich nicht Paprika oder Hako bin.

Das ich ähnliche Ansichten vertrete liegt einfach daran, dass auch ich das Thema von einem naturwissenschaftlichen Standpunkt betrachte.

greetings

=====

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirds kriminell!

Geschrieben von Liesa - 10.05.2008 12:41

:spinnstDu:

Es ist uns wurscht, ob ihr eine Person, eine multiple Person oder zehn Personen seid.

Der Aggressionston ist derselbe (wer Klavier spielt, möge lieber seine Aggressionen kultiviert daselbst abladen ... :super:). Außerdem sage ich "sorry", wenn ich jemandem auf den Fuß getreten habe und nicht wenn ich Recht haben/ behalten will. Bei Euch scheint dieses Wort hingegen usus. "Sorry, wennde so weitermachst, biste bald tot". Na gut.

=====

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirds kriminell!

Geschrieben von Gaston - 12.05.2008 18:45

stud.rer.nat schrieb:

Natürlich werden Viren isoliert und z.B. im Tierversuch auf Pathogenität getestet. (Man denke z.B. an die Bestimmung des IVPI der Geflügelpest)

anscheinend werden sie aber nicht isoliert, oder nicht so wie es sein sollte (klassische Regeln der Virologie) denn wie kann es sonst sein, daß man bei der Beweisfrage mit Publikationen von anno dazumal konfrontiert wird vom vorigen Jahrhundert, 1895/1911 usw., als es überhaupt noch kein Elektronenmikroskop gab? Und solange Pathogenitätsnachweise bei Tierversuchen so aussehen, daß den Viechern Zeugs in gewaltigen Mengen ins Gehirn gestossen wird, oder in den Bauch, um bestimmte Krankheitssymptome zu erzeugen, überzeugt das nicht so richtig.

Der klein-klein-Verlag (genauer gesagt: eine vermögende Person) bietet ganz aktuell jeder Gemeinde, der es gelingt einen Beweis (Isolation und der Nachweis) für die Existenz des behaupteten Vogelgrippe-Virus H5N1 oder eines behaupteten menschlichen Influenza-Virus vorzulegen, 100.000 €! Darüberhinaus wird jeder Person die Summe von 10.000€ geboten, die der Gemeinde/Stadt dabei erfolgreich behilflich ist, einen solchen Beweis vorzulegen.

So, und jetzt viel Spass bei der Suche bei pubmed oder sonstwo, und wenn du fündig wirst, ruf dein Bürgermeister an, der wird sich freuen.

der Verlag:

"Eine Veröffentlichung in einer wissenschaftlichen Fachzeitschrift ist daran zu erkennen, dass immer das Datum der Einreichung des Manuskripts und das Datum der Akzeptanz des zur Veröffentlichung bestimmten Manuskriptes angegeben ist. Das eingereichte Manuskript wurde in dieser Zeit von drei, den Autoren unbekanntem Wissenschaftlern u.a. auf Nachvollziehbarkeit der behaupteten Aussagen und der vorgelegten Beweise überprüft. Dieses Verfahren dient der Sicherung vor Betrug und wird als "Peer-Review" bezeichnet. Nur wissenschaftliche Aussagen, die in dieser Art überprüft und veröffentlicht wurden, dürfen und werden als "wissenschaftlich" bezeichnet. Eine Veröffentlichung in einer wiss. Fachzeitschrift, in der die Isolation und der Nachweis eines der behaupteten Viren auch nur behauptet wurde, existiert nicht. "

Noch eine Belohnung: <http://buchmesse.ch/alt/>

"...BELOHNUNG von 1 Million CHF (CHF 1'000'000.-) oder Vogelgrippe-Virus Schwindel!"

Der Verein buchmesse.ch verschenkt eine Prämie von 1 Million CHF (CHF 1'000'000.-) an denjenigen, der uns zuerst einen gültigen direkten Nachweis der Existenz und Gefährlichkeit eines Vogelgrippe-Viruses (sog. H5N1) liefert. Der wissenschaftliche Beweis (Isolation) muss vor dem 24.3.2006 publiziert worden sein. Hier die Regeln anerkannter Virenisolation. Also durchstöbert alle Wissenschaftlichen Publikationen und fragt alle zuständigen Stellen und Behörden nach einem solchen Beweis. Wer ihn zuerst liefert erhält die Million!..."

=====

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirds kriminell!

Impf-Forum - Impfschaden - Kritische Seite rund ums Thema Impfen, Impfungen und Impfreaktionen - Version: 1.0.4

Generiert: 5 July, 2008, 13:48

Hallo Gaston,
das hat sich der Herr Lanka nett ausgedacht. Als Biologe betreibt er hier riesen Volksverarsche und lacht sich wahrscheinlich tod über diejenigen die ihm das glauben und anfangen Ämter mit Sinnlosbriefen zu ärgern. Er legt für den Nachweis willkürlich Kriterien fest, die schlichtweg nicht zu erfüllen sind.

- 1) Elektronenmikroskopie
- 2) In der Zellkultur kann ich es vermehren und sowohl den Effekt auf die Wirtszellen erfasse, als auch das Virus mittels PLA anfärben.
- 3) Tierversuch
- 3) Neutralisationstest/Agglutinationstests
- 3) ELISA (Antigen-Antikörper Reaktion)
- 4) Genomnachweis/Sequenzierung

Wie machst du es denn mit dem Strom!? Du kannst Elektronen auch nicht sehen, glaubst aber trotzdem an ihre Existenz!?

Überlege einmal was du da sagst. Jedes Jahr werden Milliarden in Forschung gesteckt und Menschen verbringen ihr ganzes Leben mit der Virologie. Denkst du wirklich das ist alles erfunden?
Du solltest einmal ein Virologie-Labor besuchen um dir ein Bild zu machen...

Gegenfrage: Beweise, dass die oben genannten Verfahren nicht geeignet sind Viren nachzuweisen

=====

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirds kriminell!

Geschrieben von stud.rer.nat - 12.05.2008 22:08

anscheinend werden sie aber nicht isoliert, oder nicht so wie es sein sollte (klassische Regeln der Virologie) denn wie kann es sonst sein, daß man bei der Beweisfrage mit Publikationen von anno dazumal konfrontiert wird vom vorigen Jahrhundert, 1895/1911 usw., als es überhaupt noch kein Elektronenmikroskop gab? Sie werden nach allen "Regeln der Kunst" isoliert! Man wird mit alten Publikationen konfrontiert, da einfach als Referenz immer die erste erschienene Publikation zu einem Thema/Test verwendet wird. Aber wie du selbst sagst, geh einfach auf Pubmed und da kannst du dann die nächsten 10 Jahre Publikationen zum Virusnachweis lesen...

Was mich interessiert: Was sind die klassischen Regeln der Virologie?

=====

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirds kriminell!

Geschrieben von admin - 13.05.2008 09:07

Das Thema ist Masern und nicht Virusnachweis. Bitte an Thema halten oder ein neues Thema eröffnen.

admin

=====

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirds kriminell!

Geschrieben von Liesa - 14.05.2008 13:38

Ich warte immer noch auf ein Resümee der Epidemie Schweiz, Salzburg, Süddeutschland.

Ist mein Schluss richtig, dass nichts Nennenswertes passiert ist, ähnlich wie damals in Coburg?

=====

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirds kriminell!

Geschrieben von kat - 14.05.2008 14:05

stud. rer.nat. schrieb:

Was würde Sie Eltern sagen, welche aufgrund dem Befolgen Ihrer Ratschläge am Krankenbett in der Intensivstation stehen oder ihr Kind zu Grabe tragen... *just_think_about_it*

Hi Paprika oder komplizierter: stud.rer.nat. !

Was sagt man denn Eltern, die Ihr Kind, was durch Impfung zu Tode kam, zu Grabe tragen?

... als wenn das dan noch einen interessiert!!!

KOMMENTAR:

stud.rer. nat hat mich darauf hingewiesen, dass er nicht der gleiche ist wie Paprika. Anhand der IP Adresse handelt es sich wirklich um verschiedene Personen.

admin

=====

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirds kriminell!

Geschrieben von Liesa - 14.05.2008 14:23

Das nennt sich dann ganz altmodisch Schicksal, während eine impfbare Krankheit inzwischen nur noch das Etikett vermeidbar trägt.

Wenn man schon mit diesem Begriff operiert, dann bitte in allen "vermeidbaren" Fällen ...

Aber unsere Spezialisten hier "kennen" ja alle "keine" Impfschäden. Kunststück, bei dieser engen Interpretation ... wie an anderer Stelle zu lesen ist: Mein Sohn hatte 9 Jahre Probleme mit seinen Impffolgen!

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirds kriminell!

Geschrieben von stud.rer.nat - 14.05.2008 15:22

und noch einmal:

stud.rer.nat ist nicht Paprika

(Wir dürften das geklärt haben, als Paprika und ich eines Abends hier gleichzeitig am schreiben waren...)

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirds kriminell!

Geschrieben von Tomo - 14.05.2008 15:24

Liesa schrieb:

Aber unsere Spezialisten hier "kennen" ja alle "keine" Impfschäden. Kunststück, bei dieser engen Interpretation ... wie an anderer Stelle zu lesen ist: Mein Sohn hatte 9 Jahre Probleme mit seinen Impffolgen!

Ich kenne tatsächlich keinen Impfschaden, weiß aber trotzdem dass es welche gibt.

Und man sicherlich nicht die Meldungen aus der PEI-Datenbank mit Schäden gleichsetzen und diese dann auch noch pauschal mit 20 multiplizieren.

=====

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirs kriminell!

Geschrieben von Liesa - 14.05.2008 15:42

Na ja, ihr schildert dafür jede Masern-Meldung als lebensgefährlich, was die "gefühlte Differenz" nochmal ins Unendliche zerrt.

=====

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirs kriminell!

Geschrieben von Tomo - 14.05.2008 15:45

Liesa schrieb:

Na ja, ihr schildert dafür jede Masern-Meldung als lebensgefährlich, was die "gefühlte Differenz" nochmal ins Unendliche zerrt.

Tue ich das? Wo?

Bei 30% der Masernkranken gibt es auch in unserer medizinisch gut versorgten Bevölkerung Komplikationen die über ein "normales" Maß hinausgehen. Bei 0,1% haben wir eine Todesfolge. Was anderes sage ich nicht.

=====

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirs kriminell!

Geschrieben von Liesa - 14.05.2008 15:53

Das ist hier vielfach zu lesen.

Wenn Impfschäden nur innerhalb der auf die Impfung folgenden zwei Wochen als solche definiert werden, dann ergibt sich daraus eine unrealistische Zahl. Das dürfte für jeden Vernünftigen einsichtig sein.

=====

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirs kriminell!

Geschrieben von Tomo - 14.05.2008 15:56

Liesa schrieb:

Das ist hier vielfach zu lesen.

Wenn Impfschäden nur innerhalb der auf die Impfung folgenden zwei Wochen als solche definiert werden, dann ergibt sich daraus eine unrealistische Zahl. Das dürfte für jeden Vernünftigen einsichtig sein.

Wieso eigentlich zwei Wochen? Meines Erachtens gilt das nur für akute Impfschäden.

=====

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirs kriminell!

Geschrieben von Liesa - 14.05.2008 16:02

Ja, es geht doch um akute Impfschäden. Alles was später auftaucht, wird ohne Impfzusammenhang gesehen. Im Gefolge mit Problemen, die innerhalb dieser 14 Tage aufgetaucht sind, wird es für die Betroffenen günstiger ausschauen. Aber wehe, die ersten Probleme zeigen sich am 15. Tag.

Wenn so Statistiken gebastelt werden, ist das natürlich wissenschaftlich höchst sauber und entsprechend glaubwürdig.

=====

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirds kriminell!

Geschrieben von Tomo - 14.05.2008 16:05

Liesa schrieb:

Ja, es geht doch um akute Impfschäden. Alles was später auftaucht, wird ohne Impfzusammenhang gesehen. Im Gefolge mit Problemen, die innerhalb dieser 14 Tage aufgetaucht sind, wird es für die Betroffenen günstiger ausschauen. Aber wehe, die ersten Probleme zeigen sich am 15. Tag.

Wenn so Statistiken gebastelt werden, ist das natürlich wissenschaftlich höchst sauber und entsprechend glaubwürdig.

Wenn man nachweisen kann dass es sich um einen Impfschaden handelt ist es völlig wurst wann er auftritt.

Diese Zwei-Wochen-Frist bezieht sich auf Schäden durch den Impfvorgang selbst, nicht auf systemische.

=====

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirds kriminell!

Geschrieben von Liesa - 14.05.2008 16:09

Da das aber plötzlich Laien tun müssen - den Nachweis führen -, Laien, die von nix ne Ahnung haben, dürfte es dicke Probleme geben, die natürlich gewollt sind.

Tolle Aussichten.

=====

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirds kriminell!

Geschrieben von Tomo - 14.05.2008 16:11

Liesa schrieb:

Da das aber plötzlich Laien tun müssen - den Nachweis führen -, Laien, die von nix ne Ahnung haben, dürfte es dicke Probleme geben, die natürlich gewollt sind.

Tolle Aussichten.

Warum macht das nicht Dr. Buchwald oder Dr. Hirte oder einer der vielen anderen impfkritischen Ärzte?

=====

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirds kriminell!

Geschrieben von Liesa - 14.05.2008 16:23

Kannstse ja mal fragen, ich kenne die nicht.

=====

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirds kriminell!

Geschrieben von Tomo - 14.05.2008 16:24

Liesa schrieb:

Kannstse ja mal fragen, ich kenne die nicht.

Hälste das jetzt für ne adäquate Antwort?

=====

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirds kriminell!

Geschrieben von Liesa - 14.05.2008 18:31

Auf deine Frage bezogen, ja!

Aber du hast recht, vermutlich müsste man antworten, dass diese beiden in diesem Zusammenhang Personae non gratae sind und Buchwald im übrigen zu alt.

=====

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirds kriminell!

Geschrieben von Liesa - 15.05.2008 10:21

Ich habe (mal wieder, ich kenne sie schon) unter den "Impfinformationen", die unser Studiosus so wärmstens empfiehlt, nachgeschaut. Und fand das:

"Masernerkrankungen nehmen auch in den USA zu

Die amerikanischen Centers for Disease Control (CDC) befürchten, dass sich als Konsequenz der Ausbrüche in Europa, auch in Amerika wieder die Masern ausbreiten.

Dieses Jahr wurden bis Ende April in den USA bereits 64 Masernfälle gemeldet, mehr als sonst im ganzen Jahr. 14 Patienten mussten im Krankenhaus behandelt werden."

Nanu?

=====

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirds kriminell!

Geschrieben von kat - 15.05.2008 10:45

...aber Liesa, das ist doch alles wegen solchen ungeimpften Leuten.
Masern in den USA sind eingeschleppt!

Ich frage mich, auf was für Theorien die noch kommen, um nur nicht den Impfschutz anzuzweifeln.

=====

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirds kriminell!

Geschrieben von Liesa - 15.05.2008 11:36

Haste ja gerade in der freundlichen PN - mal wieder ohne Anrede und Absender, an unseren Compi, offensichtlich nicht an uns - gelesen. In solchen Fällen wissen die immer ganz genau, wieviele ungeimpft waren. Das sind so Ergebnisse wie damals, als Honni noch "gewählt" wurde, die berühmten 99%. So auch hier. 63 von 64 waren ungeimpft.

Und im übrigen gibt es da nichts zu triumphieren - nach Vorwürfen an uns, dass wir nicht lesen können, nicht googlen, nicht zitieren, kommt nun der asoziale Aspekt: Dass wir angeblich triumphieren, wenn jemand krank wird. Irgendwie müssen wir doch zu demoralisieren sein???

:trash:

=====

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirds kriminell!

Geschrieben von stud.rer.nat - 15.05.2008 11:42

@kat: Das die Impfung wirkt steht außer Frage

Was zu denken gibt: Es wurden 14 Kinder < 1Jahr infiziert die ja noch nicht geimpft werden sollen. Ich würde sagen die Allgemeinheit hat eine Verantwortung gegenüber diesen Kleinkindern. Schutz kann durch eine hohe Durchimpfungsrate stattfinden...

=====

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirds kriminell!

Geschrieben von Fairness - 15.05.2008 11:43

Liesa schrieb:

In solchen Fällen wissen die immer ganz genau, wieviele ungeimpft waren.

Auch in den USA gibt es sowas wie Impfpässe. Und die Eltern wissen normalerweise genau dass Ihre Kinder nicht geimpft sind.

Das sind so Ergebnisse wie damals, als Honni noch "gewählt" wurde, die berühmten 99%. So auch hier. 63 von 64 waren ungeimpft.

Sehr überzeugende Argumentation. Es waren auch 54 von 64 im Ausland als sie sich angesteckt haben, also importierte Fälle. Die werden doch auch wohl vermutlich wissen ob sie sich zur fraglichen Zeit in den USA oder der Schweiz aufgehalten haben.

Und im übrigen gibt es da nichts zu triumphieren - nach Vorwürfen an uns, dass wir nicht lesen können, nicht googlen, nicht zitieren, kommt nun der asoziale Aspekt: Dass wir angeblich triumphieren, wenn jemand krank wird. Irgendwie müssen wir doch zu demoralisieren sein???

Du hast vorhin die Meldung von Impfinformationen nur halb wiedergegeben, genau den Aspekt der aussagt dass die Zunahme der Fälle in den USA darin begründet ist dass diese Fälle aus Europa eingeschleppt werden hast du unterschlagen.

=====

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirds kriminell!

Geschrieben von Liesa - 15.05.2008 11:48

Ich unterschlage nichts. Ich finde es nicht wichtig, ob es Schweizer oder deutsche Masern sind oder US-eigene.

=====

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirds kriminell!

Geschrieben von stud.rer.nat - 15.05.2008 11:52

Davon abgesehen lässt sich der Ausgangsort durch Sequenzierung nachweisen...

=====

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirds kriminell!

Geschrieben von Fairness - 15.05.2008 11:57

Liesa schrieb:

Ich unterschlage nichts. Ich finde es nicht wichtig, ob es Schweizer oder deutsche Masern sind oder US-eigene.

Tut mir leid, aber dann hast du nichts verstanden. Genau darum geht es. Die USA haben es geschafft Masern in Ihrem Land auszurotten. Sie bekommen nur noch Fälle von ausserhalb, und das ist immer öfter Europa. Es gibt keine US-eigenen Masern mehr. Die USA und andere Staaten sind der Beweis dafür dass es möglich ist Masern auszurotten, was von euch bezweifelt wird. Als Gegenbeweis führt ihr an dass es eben diese Fälle gibt wie jetzt aktuell. Wenn aber diese Fälle importiert sind und nur ungeimpfte betroffen ist dieser Gegenbeweis hinfällig und damit ist die Information sehr wohl wichtig.

Der Import in die USA ist nicht mal so dramatisch, viel schlimmer wirds wenn Europäer die Krankheit in ärmere Länder exportieren in denen die Behandlungsmöglichkeiten nicht so gut sind. Ich habe gehört dass es in Kamerun (?) zu

Masernerkrankungen mit dem Schweizer Masertypus gekommen ist. Ist sowas nötig?

=====

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirds kriminell!

Geschrieben von Liesa - 15.05.2008 13:26

Man hat doch immer erzählt, dass Deutschland "Hauptexporteur" von Masern sei?

Dabei ist seine Impftrate doch okay? Laut Wikipedia höchste Kategorie (über 89%), was Frankreich, GB, Italien, Belgien und andere nicht erreicht haben?

http://de.wikipedia.org/wiki/Bild:Measles_vaccination_worldwide.png

=====

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirds kriminell!

Geschrieben von kat - 15.05.2008 13:33

Guter Vergleich, Liesa, mit Honni. Da ich ehemaliger DDR Bürger bin, kann ich Euch versichern, dass es mich wirklich an die einstigen gefälschten Wahlergebnisse erinnert.
99,9% ...obwohl es alle hassten.

...und übrigens fühle ich mich nur für meine 3 Kinder verantwortlich und nach dem, was uns bezügl. des Impfschadens passiert ist, erst recht!
Leben und Gesundheit meiner Kinder ist mir das Allerwichtigste und deshalb werde ich sie nicht mehr impfen lassen!

...ach und übrigens ist das hier der Erfahrungsaustausch für Betroffene und Impfkritiker !

=====

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirds kriminell!

Geschrieben von Liesa - 15.05.2008 13:36

... und dass man bei einem Erfahrungsaustausch wissenschaftlich zitieren müsste, ist natürlich Blödsinn.

=====

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirds kriminell!

Geschrieben von kat - 15.05.2008 13:48

Eben!
...und außerdem liest man ja meist Bücher (ich zumindest, da mir im Internet bei Fachtexten nur die Augen weh tun). Daher ist es schlecht mit Links etc. hab ja auch keine Lust, immer die Textstellen zu suchen oder gar abzutippen. Und eigentlich habe ich sowieso Null Bock, Impfbefürworter zu überzeugen. Die können und sollen doch ruhig impfen. Tut mir doch nicht weh...nur zu!

Ich würde nur gern andere Mütter warnen, damit den Babys das Leid meines Sohnes und der anderen geschädigten Babys erspart bleibt...denn die tun mir wirklich leid...gar nicht auszudenken, dass es da auch viele Todesfälle gibt (also bei der 6-fach sind es echt viele und sogar eine rein schulmed. Ärztin hatte mich davor gewarnt...das war eine Mutter, die ein Kind im Alter meines Kleinen in der Kita hatte...sie ist Ärztin und hat mich zum 1. Mal vor der 6-fach Impfung gewarnt!). Daraufhin habe ich recherchiert.
So oft hab ich gehadert, warum nie, nie mal jemand VOR der Impfung was zu mir gesagt hat, dass Impfungen nicht unbedenklich sind.
Nur deshalb schreibe ich hier und erzähle allen, die es wissen wollen und mich ansprechen (Nachbarn, Mütter anderer Kinder...) unsere Geschichte und das, was ich über Impfungen recherchiert habe.

VG
Kat

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirds kriminell!

Geschrieben von Klausl - 15.05.2008 13:56

Liesa schrieb:

Ich habe (mal wieder, ich kenne sie schon) unter den "Impfinformationen", die unser Studiosus so wärmstens empfiehlt, nachgeschaut. Und fand das:

"Masernerkrankungen nehmen auch in den USA zu

Die amerikanischen Centers for Disease Control (CDC) befürchten, dass sich als Konsequenz der Ausbrüche in Europa, auch in Amerika wieder die Masern ausbreiten.

Dieses Jahr wurden bis Ende April in den USA bereits 64 Masernfälle gemeldet, mehr als sonst im ganzen Jahr. 14 Patienten mussten im Krankenhaus behandelt werden."

Nanu?

Hallo Liesa,

Vorsicht vor impfinformationen.de. Diese Seite ist XXXXX.

Grüsse
Klausl

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirds kriminell!

Geschrieben von Fairness - 15.05.2008 14:03

xxx

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirds kriminell!

Geschrieben von Gaston - 15.05.2008 23:31

Fairness schrieb:

Die USA haben es geschafft Masern in Ihrem Land auszurotten. Sie bekommen nur noch Fälle von ausserhalb, und das ist immer öfter Europa. Es gibt keine US-eigenen Masern mehr. Die USA und andere Staaten sind der Beweis dafür dass es möglich ist Masern auszurotten, was von euch bezweifelt wird.

Eine Krankheit kann man auch "ausrotten" indem man die früher zugrundeliegenden Symptome einfach umdefiniert, um die darauf logischerweise folgenden Krankheitsrückgänge (aufgrund nicht-mehr-diagnostizierens) als Impferfolg zu verkaufen.

So geschehen bei Masern, und so geschehen bei Polio. Früher wurde Polio diagnostiziert, wenn man 3 oder 4 Tage anhaltende Lähmungserscheinungen hatte, heute brauchts dafür 40 Tage oder so ähnlich, grob gesagt. So läuft das im Prinzip ab. Da kann man wirklich gut tricksen.

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirds kriminell!

Geschrieben von Liesa - 15.05.2008 23:42

Ob Masern "umdefiniert" werden, weiß ich nicht, aber die Tatsache, dass sie früher jede Mutter kannte (und also diagnostizieren konnte) und heute nicht mal mehr jeder Arzt (ohne Labor jedenfalls), finde ich schon gediegen!

=====

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirds kriminell!

Geschrieben von Liesa - 15.05.2008 23:45

Oder steht bei Wikipedia auch wieder nur Mist?

"Die klinische Diagnose anhand des Krankheitsbildes, insbesondere des "typischen" Masernexanthems, ist aufgrund des zunehmend selteneren Vorkommens und untypischer Verlaufsbilder mit einer großen Fehlerhäufigkeit behaftet, so dass zusätzliche Untersuchungen notwendig sind, um die Krankheit sicher diagnostizieren zu können."

=====

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirds kriminell!

Geschrieben von Gaston - 16.05.2008 19:11

Maßgeblich für die Maserndefinition in Deutschland ist die AGM, Arbeitsgemeinschaft Masern.

<http://www.agmv.de/sponsoren.html>

Im direkten Auftrag der Bundesregierung, gegründet, geführt und geleitet von den grössten Impfstoffherstellern Europas, melden ca. 1200 (anonyme) Schulmediziner aus dem ganzen Bundesgebiet regelmässig, mind. einmal im Monat einen mehr oder weniger ausgefüllten "Fragebogen zur Erfassung von Masernerkrankungen" (siehe www.rki.de) an den von der Impfindustrie unterhaltenen und hierfür bezahlten Verein "Deutsches Grünes Kreuz e.V."

Spielregel Nr.1 ist, Masern sind nur dann Masern, wenn die Person nicht geimpft ist. Treten rote Hauterscheinungen bei einer geimpften Person auf, wird nur einfach das Fremdwort "Effloreszenz" für die gleiche Sache verwendet und behauptet, dass Impfen schützt.

Das gleiche Spielchen in den USA. Im Epidemiologischen Bulletin Nr.23 der Bundesregierung wurde behauptet, dass die WHO-Region Amerika seit 1994 masernfrei sei. Da dort aber immer wieder nicht-eingeweihte Ärzte melden, dass Hautrötungen bei Kindern auftreten, die sie früher als Masern diagnostizierten, werden diese Symptome dann als Masern-Impfdurchbrüche bezeichnet, die durch nicht-geimpfte Personen, hauptsächlich aus Deutschland importiert worden sind. (Man kann das auch als Eingeständnis verstehen, dass impfen nicht schützt).

Laut "Fragebogen zur Erfassung von Masernerkrankungen" der AGM lautet die Falldefinition für Masern:
"Nach fieberhaftem Prodromalstadium mit Husten/-Schnupfen/-Konjunktivitis generalisiertes makulopapulöses Exanthem für mind. 3 Tage und Fieber (ab 38,5 C)."

Auf deutsch:

Nach fieberhaften, uncharakteristischen Symptomen, den den typischen Symptomen als Vorbote des Krankheitsgeschehens zeitlich vorangehen (=Prodrome), folgt Husten und/oder Schnupfen und /oder Bindehautentzündung und verbreitet sich das "makulopapulöse Exanthem" für mind. 3 Tage bei einem Fieber von 38,5 C oder mehr.

Makulös bedeutet fleckig und makulopapulös bedeutet nichts anderes als fleckig und mit Papelbildung. Wobei eine Papel nichts anderes ist als eine runde, ovale, eckige, kegelige, halbkugelige, plateauartige oder gestielte Erhabenheit bzw. Knötchen der Haut, mit glatter, rauher, warzenförmiger oder abgeschliffener Oberfläche von unterschiedlichster Farbe und Konsistenz, entstanden durch Zellvermehrung oder Gewebeverdichtung, die meist voll rückbildungsfähig ist.

Masern wird also entsprechend der jetzigen deutschen Definition diagnostiziert, wenn die Haut fleckig wird und sich auch noch eine oder mehrere Papeln bilden, wenn also etwas auf der Haut gewachsen ist und das Ganze mit leichtem Fieber und entweder Husten oder Schnupfen oder Bindehautentzündung einhergeht.

Hier wird klar, dass jedes Vorstadium, jede Art von Dermatitis, bei gleichzeitigem Husten oder Schnupfen oder Bindehautentzündung und leichtem Fieber, von willigen Ärzten als Masern diagnostiziert werden kann und offensichtlich auch wird, um die Fallzahlen entsprechend des WHO-Auftrages und des nationalen Umsetzungsplanes hochzuschrauben.

(Quelle: "Der Masern-Betrug", Wissenschaft, Medizin und Menschenrechte e.V. (MuM) ISBN 3-937342-16-8)

Interventionsprogramm Masern, Mumps, Röteln:

http://www.rki.de/cln_048/nn_199620/DE/Content/Infekt/Impfen/Praevention/intervt,templateId=raw,property=publicationFile.pdf/intervt.pdf

AGM-Fragebogen Masern:

http://www.agmv.de/fileadmin/user_upload/PDF/AGM-Erfassungs-Fragebogen.pdf

=====

Aw: Masern in Sulzburg-jetzt wirds kriminell!

Geschrieben von Liesa - 16.05.2008 19:44

Gaston, siehst Du da einen Zusammenhang zu der Tatsache, dass bei Masern nur noch die Diagnostik per Labor gilt?

Wer "filtert" wann und wo, welche Proben ins Labor gehen und welche nicht?

=====